Presse-Info Wildschönau

12. Dezember 2019

**Wildschönau: Partys, Prost und Pulverschnee**

**Im Hochtal in den Kitzbüheler Alpen endet das Jahr gemütlich und beginnt mit einem**

**echten Knaller. Anschließend genießt man das Skigebiet und Veranstaltungen am Berg**

**Gemütlich ins neue Jahr schwingen oder es so richtig krachen lassen? Im charmanten Hochtal in den Kitzbüheler Alpen geht natürlich beides. Während Gäste und Einheimische am Silvester-Abend bei Stuben-, Live- und Partymusik ins neue Jahrzehnt tanzen, sorgt das Klangfeuerwerk in Oberau am 1. Januar für einen richtigen Knaller. Mit über 3000 Feuerwerkskörpern, die ab 21.30 Uhr den Winterhimmel über der Wildschönau erleuchten, zählt das Feuerwerk mit seiner aufwändigen Musik-Choreographie zu den beeindruckendsten in ganz Tirol. Und danach? Einfach weiter schwingen, und zwar durch glitzernden Pulverschnee im „Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau“, das mit seinen 109 Pistenkilometern, zahlreichen Hütten und traumhaften Aussichten bis Mitte April für beste Stimmung unter Wintersportlern sorgt. Dazu gibt es coole Events wie den „Ö3 PistenBully“ sowie das „Lions Schneefest“.** [**www.wildschoenau.com**](http://www.wildschoenau.com)

„Doppelt hält einfach besser“, sagt Tourismusdirektor Thomas Lerch und meint damit, dass das Wildschönauer Klangfeuerwerk am 1. Januar ein echtes Pflichtprogramm ist, um das neue Jahr ein zweites Mal gebührend zu begrüßen. Ab 20 Uhr trifft man sich in der Schießhüttlarena in Oberau, der Eintritt ist frei. Bis die Lichter-Musik-Show um 21.30 Uhr den Winterhimmel erleuchtet, kann man sich an den Verpflegungsständen mit Proviant eindecken und mit heißen DJ-Beats warmhalten. Insgesamt 200 Arbeitsstunden werden dann in die Choreographie eingeflossen sein, die Pyrotechniker zum Titel „Tal des Feuers“ inszeniert haben. Nach 15 Minuten voller Farbexplosionen, Glitzerzauber und Klangwolken wird weitergefeiert oder mit guten Vorsätzen nach Hause gegangen.

Vielleicht etwas mehr Sport machen? Von geführten Winter- und Schneeschuhwanderungen über Schlittenfahren und Langlaufen bis hin zu Zeitrennen in der Race’n’Boarder Arena in Niederau, dem inneren Schweinehund mit Vehemenz entgegen zu treten, sind in der Wildschönau keine Grenzen gesetzt. Man muss ja nicht gleich übertreiben? Na gut. Dann sind es vielleicht eher die gemütlichen Winterwanderwege, die Pferdekutschenfahrten oder einfach die breiten Pisten im Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau. Das mehrfach ausgezeichnete Skigebiet punktet mit Abfahrten jeder Könnerstufe, modernen Liftanlagen und Einkehrmöglichkeiten am Berg.

Besonderes Highlight: Der „Ö3 Pistenbully“ macht am 1. Februar am Schatzberg Station. Die Ö3- DJs versorgen die Wintersportler mit guter Musik und Getränken von der Schneebar. Die Chill-Out Area lockt mit Liegestühlen und Felldecken; praktisch, falls die Pause mit der neuen Liftbekanntschaft doch länger dauert. Heartbreaker und Chartbreaker hat auch die Band „Rat Bat Blue“ in ihrem Repertoire. Sie spielt am 14. März beim Lions Schneefest auf. Das Benefizkonzert des Lionsclub Wörgl Tirol ist fester Bestand im Veranstaltungskalender. Der Erlös aus dem Verkauf von Getränken und Speisen kommt karitativen Zwecken in der Region zu Gute.

**Weitere Informationen**

Wildschönau Tourismus, Hauserweg, Oberau 337, A-6311 Wildschönau, Tel. 0043/(0)5339 8255-0, Fax 0043/(0)5339 8255 50, info@wildschoenau.com, [www.wildschoenau.com](http://www.wildschoenau.com)